



HBK-Filmforum: 111 Jahre in 1001 Minuten /// Ringvorlesung des
Instituts für Kunstwissenschaft /// Vermitteln oder künstlern?
Positionen zwischen Theater und Pädagogik /// Präsentation der
Deutschlandstipendiat*innen 2018/19 /// Manifestationen fotografi-
scher Dispositive /// Cinemathek: Donbass /// Christoph Metzger:
Akustische Kunstformen in urbanen Räumen /// Antrittsvorlesung
Britta Neitzel: Spielplätze – zur Verortung von Games und Game
Studies /// Judyta Smykowski: Sprache über Behinderung in den
Medien /// Alan N. Shapiro: Creative Coding & Industrie 4.0 ///
30 Under 30 – Young Entrepreneurs /// Performativer Schwimmraum
#4 /// Studieninformationstag /// Open Studios /// Raum für junge
Kunst: Camouflage /// Winterparcours Institut für Performative
Künste und Bildung /// MyPrivateParadise /// noWhere ///
Neue Filme aus der HBK auf den LED-Tafeln des BraWoParks

JAN
FEB
MÄR

19

HBK

VERANSTALTUNGEN

07.01.–28.01.2019
HBK, Filmstudio, Geb. 05, Raum 109, montags, 19 Uhr

HBK-Filmforum: 111 Jahre in 1001 Minuten [Klassiker reloaded] (2)

Fortsetzung der Klassiker-Reihe mit Experimentalfilmen und Videokunst mit Fokus auf das künstlerische Experiment, bei dem es um Grenzerfahrungen und Grenzüberschreitungen geht. 07.01.: **Klassiker reloaded: 1980er Jahre – Sans Soleil**

14.01.: **Zu Gast: Vika Kirchenbauer: Looking and being looked at in Times of Transparency**
21.01.: **Klassiker reloaded: 1980er Jahre**
28.01.: **Zum Frühstart – Aktuelle Arbeiten aus der Filmklasse**
Das Programm wurde zusammengestellt von Prof. Michael Bryntrup und Prof. Dr. Heike Klippel www.hbk-bs.de/filmklasse

08.01.–29.01.2019
HBK, Geb. 01, R. 304, dienstags, 18:30–20 Uhr

Ringvorlesung des Instituts für Kunstwissenschaft
Lehrende des Instituts für Kunstwissenschaft geben Einblicke in ihre Forschungen, Erzählmuster und wissenschaftlichen Biografien. 08.01.: **Über das Zeichnen** Dr. Ulrike Kregel
15.01.: **Geschlossene Türen, geöffnete Briefumschläge – Iosif Király und das Mail Art-Netzwerk im südosteuropäischen Kontext** Christiane Böhm, M.A.
22.01.: **Wilhelm Busch – erotisch, komisch, gnadenlos** Honorarprof. Dr. Hans Joachim Neyer
29.01.: **Die Tode der Malerei. Marlene Dumas und die Kritik des Bildes** Dr. Kristin Marek

09.01. und 23.01.2019
Staatstheater Braunschweig, Großes Haus, Hausbar, Am Theater, 38100 Braunschweig, 19 Uhr

Vermitteln oder künstlern?

Positionen zwischen Theater und Pädagogik

Das Institut für Performative Künste und Bildung (IPK) und das Staatstheater Braunschweig laden zu einer Gesprächsreihe mit namhaften Künstler*innen und Pädagog*innen ein. Diskutiert wird dabei die Frage, wie diese in der Praxis mit Amateuren des Theaters zwischen Kunst und Pädagogik changieren und welchen Gewinn sie aus der offensichtlichen Zwischenposition beziehen. 09.01.: **Tanztheater global: Von der grenzenlosen Arbeit in Tanzprojekten** Diether Schlicker (Staatstheater Braunschweig) im Gespräch mit Be van Vark (Choreografin und Tanzpädagogin, Berlin)
23.01.: **Auf der Suche nach dem ›Common Ground‹ – Ansätze der Theaterpädagogik am Gorki** Prof. Dr. Dorothea Hilliger (HBK) im Gespräch mit Astrid Petzoldt (Maxim Gorki Theater Berlin)

11.01.2019
HBK, Galerie, Geb. 02
Präsentation der Deutschlandstipendiat*innen
Die Deutschlandstipendiat*innen 2018/2019 zeigen die Ergebnisse ihres Schaffensprozesses in der Hochschulgalerie und geben Einblick in den aktuellen Stand ihrer Arbeit. Die Ausstellung umfasst Exponate von Studierenden der Kunst-, Design-, Lehramts- und Wissenschafts-Studiengänge sowie des Darstellenden Spiels und spiegelt somit die Diversität der HBK wider. Öffnungszeiten: 10–15 Uhr

15.01.–17.01.2019
HBK, Aula, Geb. 02

Manifestationen fotografischer Dispositive

Das bis 2018 an der HBK angesiedelte Graduiertenkolleg »Das fotografische Dispositiv« hat die Dispositivforschung um einen fotografischen Ansatz erweitert. Das »fotografische Handeln« wird im Zusammenhang mit dem Dispositivbegriff und einer Agency der Bilder thematisiert. Promovierende des Graduiertenkollegs stellen dazu ihre Forschungsprojekte und bisherigen Ergebnisse im Rahmen eines Workshops zur Diskussion.

15.01., 18 Uhr: **Keynote-Vortrag: Bilder verteilen: das fotografische Dyspositiv**
Prof. Dr. Petra Löffler (Humboldt-Universität Berlin)
16.01., 9:30–14:45 Uhr: **Vorträge** von Theresia Bäcker, Katja Böhlau, Katrin Eva Deja, Sarah Frost, Lea Hilsemer, Lena Holbein, Jasmin Kathöfer
17.01., 10–15 Uhr: **Vorträge** von Elisabeth Pichler, Dörthe Wilke-Kempf, Christian Schulz, Katrin Weleda, Philip Widmann, Beate Pittnauer

16.01.2019
Universum Filmtheater, Neue Str. 8, 38100 Braunschweig, 21:15 Uhr

Cinemathek: Donbass

Im Rahmen der 16. Staffel der von Studierenden der Medienwissenschaften initiierten Cinemathek-Filmreihe präsentiert das »Daumenkino« in Kooperation mit dem Universum Filmtheater erneut außergewöhnliche Filme, die zuvor noch nicht in Braunschweiger Kinos zu sehen waren. Diesmal: »Donbass«, ein politisch hoch aktuelles und provokantes Portrait der Fake News-Debatte im Kontext des Ukrainekriegs. Regie: Sergej Loznitsa, UKR 2018, 110 Min., OmU
Eintritt: 8,- €, HBK-Studierende 5,50 € www.dkritik.de/cinemathek www.universum-filmtheater.de

17.01.2019
kestnergesellschaft, Goserieide 11, 30159 Hannover, 18:30 Uhr

Christoph Metzger:

Akustische Kunstformen in urbanen Räumen

Anlässlich der Ausstellung »Social Fabric« der Berliner Künstlerin Nevin Aladağ vom 01.12.2018 bis 03.02.2019 in der kestnergesellschaft gibt Dr. Christoph Metzger (Verwalter der Professur

für Kunstwissenschaft an der HBK mit Schwerpunkt Geschichte und Theorie der Klangkunst) einen Überblick über akustische Formen in urbanen Räumen. Nevin Aladağs künstlerisches Interesse am öffentlichen Raum nimmt in ihrem Werk verschiedene Formen an, so auch in Klang und Rhythmus. In den gezeigten Videoarbeiten steht der Sound von München und Istanbul im Fokus. www.kestnergesellschaft.de

22.01.2019
HBK, Aula, Geb. 02, 17 Uhr

Antrittsvorlesung von Britta Neitzel: Spielplätze – zur Verortung von Games und Game Studies

Die Antrittsvorlesung der Medienwissenschaftlerin Dr. Britta Neitzel im Rahmen ihrer Habilitation an der HBK widmet sich Orten, an denen (digitale) Spiele gespielt werden. Seien dies private Orte, wie der heimische Schreibtisch oder das Wohnzimmer, öffentliche Orte, wie eine Spielhalle oder eine Messehalle, in der ein E-Sports Turnier ausgetragen wird, oder auch die Straße, auf der Pokémon gefangen oder Portale erobert werden. Allein über diese physischen Orte können die Game Studies an unterschiedliche andere Disziplinen anschließen, wodurch sowohl die Breite der Game Studies als auch die Relevanz der Beschäftigung mit Games herausgestellt wird. Begrüßung: Vanessa Ohlraun (Präsidentin, HBK)

23.01.2019
HBK, Geb. 01, Raum 312, 11:30 Uhr

Judyta Smykowski: Tapfer meistert sie ihr Schicksal – Sprache über Behinderung in den Medien

Vortrag von Judyta Smykowski (Redakteurin »Leidmedien«, Berlin), im Rahmen des Seminars »Handicaps. Medien und Disability« von Prof. Dr. Ulrike Bergermann.

23.01.2019
HBK, Aula, Geb. 02, 17:30 Uhr

Alan N. Shapiro: Creative Coding & Industrie 4.0

Gastvortrag des US-amerikanischen Science-Fiction- und Medientheoretikers Alan N. Shapiro auf Einladung von Prof. Eku Wand. Wird sich die universitäre Kunst- und Designausbildung durch die Anforderungen einer digitalen Ökonomie verändern? Welchen Einfluss werden die Technologien der vierten industriellen Revolution wie künstliche Intelligenz, virtuelle Realität / erweiterte Realität, additive Fertigung, Internet der Dinge, selbstfahrende Autos, Blockchain, virtuelle Assistenten, Fortschritte in der Biotechnologie und neurologische Schnittstellen auf Gesellschaft und Wirtschaft haben? Ist aufgrund der massiven Auswirkungen der Digitalisierung auf unser Leben eine Änderung der Wissenschaft und des Lehrplans der Informatik erforderlich? Wie sollen Kunst-, Design-, Kreativ- und Kulturwissenschafts-Studierende mit digitalen Medien umgehen? Und wie sollten Universitäten sie auf die Herausforderungen vorbereiten, mit denen sie konfrontiert sind?

25.01.–03.03.2019
halle267 – städtische galerie braunschweig, Hamburger Straße 267, 38114 Braunschweig

30 Under 30 – Young Entrepreneurs

Die multimediale Themenausstellung präsentiert 30 Künstler*innen unter dem 30. Lebensjahr auf ihrem Weg zum Erfolg. Die Kunschtchaffenden von heute verfügen über einen oftmals unterschätzten Unternehmergeist: Von der Ideenfindung, über die Produktion, bis hin zum Marketing und Vertrieb obliegt ihnen die Verantwortung. Einem Entrepreneur gleich, gilt es, sich im nicht-linear verlaufenden Kunstmarkt mit disruptiven Ansätzen zu positionieren. Dabei ist der Begriff Erfolg so vielschichtig wie die Kunst selbst. Konzept: Billy Jacob, Jürgen May
Kurator*innen: Masterstudierende des Instituts für Kunstwissenschaft der HBK
Realisiert im Rahmen des Projektseminars »Erfolg« unter der Leitung von Prof. Dr. Annette Tietenberg
Eröffnung: 24.01., 18:30 Uhr
Art Talk – Erfolgsgeschichten:
Prof. Dr. Wolfgang Ullrich im Gespräch mit Prof. Dr. Annette Tietenberg: 27.01., 15:30 Uhr
Öffnungszeiten: Mi+Fr: 15–18 Uhr, Do: 15–20 Uhr, Sa+So: 11–17 Uhr, Eintritt frei www.braunschweig.de/halle267

26.01.2019
Staatstheater Braunschweig, Kleines Haus, Aquarium, Magnitorwall 18, 38100 Braunschweig, 20 Uhr

Performativer Schwimmraum #4:

Vier gegen Willi und [coriolan]

Wie passt die männliche Sexualität zum Gender-Diskurs? Und: Sind wir eigentlich so politisch, wie wir es gerne wären? Eine Jungs-Performance unter der Gürtellinie und ein Projekt über Politik von fünf jungen Frauen. Der »Performative Schwimmraum #4« lädt zum Austausch der Geschlechter. Mit Emil Heiligensetzer, Mathias Müller, Jannick Stühff, Lennard Walter, Kathrin Bonhardt, Maike Goldbach, Lena Krüger, Anna Konrad, Klara Patermann. Veranstaltungsreihe in Kooperation von Staatstheater und HBK, kuratiert von Prof. Dr. Dorothea Hilliger (HBK) und Alexander Kohlmann (Staatstheater).
Eintritt: 5,- €, HBK-Studierende Eintritt frei www.staatstheater-braunschweig.de

29.01.2019
HBK, Aula, Geb. 02, 10–17 Uhr

Studieninformationstag

Der Studieninformationstag bietet die Gelegenheit, in das Studienangebot einzutauchen und die besonderen Möglichkeiten des Studiums an einer Kunsthochschule wie der HBK Braunschweig zu entdecken. Darüber hinaus gewährt der Studien-

informationstag einen Einblick in den Studientag, in die Ateliers und die Werkstätten. Lehrende und Studierende berichten vom Studium an der HBK und über mögliche Berufsbilder. In den gestalterischen und künstlerischen Studiengängen werden Mappenberatungen und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung angeboten. Begrüßung: Vanessa Ohlraun (Präsidentin, HBK)

29.01.–31.01.2019
HBK, Campus am Johannes-Selenka-Platz, Ateliergebäude Blumenstr. 36 und Frankfurter Str. 3b (ARTmax), Braunschweig

Open Studios
Der Studiengang Freie Kunst stellt in diesem Jahr mit den »Open Studios« ein neues Format vor. Die Studierenden aller Fachklassen haben die Möglichkeit, ihre Arbeiten zu zeigen.

Eröffnung: 29.01., 18 Uhr, Montagehalle
Öffnungszeiten: 29.01.: 18–22 Uhr, 30.+31.01.: 12–20 Uhr

01.02.–26.05.2019
Herzog Anton Ulrich-Museum, Museumstr. 1, 38100 Braunschweig

Intervention. Raum für junge Kunst. Studierende der HBK Braunschweig. Camouflage

Die Ausstellung reiht sich augenscheinlich naht- und unterschiedslos in die bestehende Präsentation des zweiten Obergeschosses ein. Jedoch wird die Assimilation an die hochwertige museale Präsentation subtil unterlaufen. Camouflage und Täuschung werden auf unterschiedliche Weise interpretiert und künstlerisch umgesetzt. Mit Julian Behm, Gila Epshtein, Jonas Habrich, Daniel Kuge, Juli Luxembourg, Rica Rosa, Ugur Ulusoy, Simiao Yu und Yinan Zhang.
Eröffnung: 31.01., 18:30 Uhr
Öffnungszeiten: Di–So: 11–18 Uhr
Eintritt: 9,- €, ermäßigt 7,- €, HBK-Studierende frei www.3landesmuseen.de

01.02.–02.02.2019
HBK, Geb. 14, 2. OG

Winterparcours des Instituts für Performative Künste und Bildung

Das IPK lädt herzlich zum Winterparcours mit Seminarabschlussarbeiten und freien Projekten der Studierenden des Darstellenden Spiels in verschiedenen künstlerischen Formaten ein. Programm und Zeiten: Siehe ausliegendes Sonderprogramm oder www.facebook.com/InstitutfuerPerformativeKuensteundBildung

02.02.–24.03.2019
Kunstverein Ludwigshafen, Bismarckstr. 44–48, 67059 Ludwigshafen

MyPrivateParadise

Prof. Wolfgang Ellenrieder und Prof. Thomas Rentmeister haben zehn ehemalige Meisterschüler*innen für eine gemeinsame Ausstellung eingeladen: Marlene Bart, Sebastian Bartel, Serena Ferrario, Stella Förster, Fabian Lehnert, Paloma Riewe, André Sassenroth, Lisa Seebach, Daniel Wolff und Rui Zhang. Die Künstler*innen fokussieren in ihren Arbeiten die Gründung eigenständiger Systeme und »Paradiese« und behaupten sich so gegenüber divergierender Segmente des Kunstbetriebs. Dessen Aufspaltung zeigt sich weltweit: Zum einen gibt es die Celebrity Culture, zum anderen eine Idee von Kunst als Politik und Engagement. Die Frage nach einem Schisma in der Kunst wird laut. Wohin bewegen sich also junge Kunstschaffende und wie erringen sie Kenntlichkeit?
Eröffnung: 01.02., 19 Uhr
Öffnungszeiten: Di–Fr: 12–18 Uhr, Sa+So: 11–18 Uhr www.kunstverein-ludwigshafen.de

02.03.–31.03.2019
Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis, Gallusstraße 10, 6900 Bregenz, Österreich

noWhere

Acht Studierende der Klasse von Prof. Frances Scholz stellen im Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis in Bregenz aus: Alrun Aßmus, Juraj Černák, Carlotta Drinkewitz, Yoni Hong, Philipp Kapitz, Tarik Kentouche, Rebekka Stuhlemer und Till Terschüren.
Eröffnung: 01.03., 20 Uhr
Öffnungszeiten: Di–Sa: 14–18 Uhr, So: 11–17 Uhr www.kuenstlerhaus-bregenz.at

Ab März 2019
LED-Tafeln, Dach des BraWoPark Business Centers I, Willy-Brandt-Platz 12, 38102 Braunschweig, Di und Do jew. 5–24 Uhr

Kunst im Öffentlichen Raum: Neue Filme aus der HBK auf den LED-Tafeln des BraWoParks

Bereits zum siebten Mal werden auf den LED-Tafeln an der Medienfassade des BraWoPark Business Centers die zehn eindrucksvollsten Video-Arbeiten von HBK-Studierenden und Absolvent*innen gezeigt, die im Rahmen des gemeinsamen jährlichen Wettbewerbs mit der Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg ausgewählt wurden. www.brawopark.de/hbk-kooperation

HBK-Veranstaltungsorte:

Seminarraum Kunstwissenschaft 304, Seminarräume Medienwissenschaften 312 (Geb. 01), **Galerie, Aula** (Geb. 02), Johannes-Selenka-Platz 1
Filmstudio (Geb. 05), Pippelweg 77
Institut für Performative Künste und Bildung (Geb. 14), Pippelweg 2
Montagehalle (Geb. 18), Broitzemer Str. 221
Ateliergebäude Blumenstraße, Blumenstr. 36
Ateliergebäude Frankfurter Straße, Frankfurter Straße 3b (ARTmax)

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Zu allen Veranstaltungen innerhalb der HBK Eintritt frei. Aktuelle Informationen unter www.hbk-bs.de/aktuell/veranstaltungen
Redaktion: HBK Braunschweig
Ausstellungs- und Veranstaltungsmanagement
Druck: Sigert GmbH Druck- und Medienhaus

Abbildung: Uma Rabea Göring, »[coriolan]«, angeleitetes künstlerisches Projekt aus dem Studiengang Darstellendes Spiel, Sommersemester 2018. Beteiligte Studierende: Lena Krüger, Kathrin Bonhardt, Klara Patermann, Maike Goldbach, Anna Konrad, unter der Leitung von Christian Weiß, Verwalter der Professur Kunst in Aktion.